



Abenteuer Advent

Das ist warten und lauschen, ob sich irgendetwas tut. Das ist suchen und sich auf den Weg machen. Das ist mitten im Dunkeln den Stern sehen und ihm trauen. Das ist träumen und wünschen, hoffen und ersehnen. Das ist sich nicht zufrieden geben mit dem was vordergründig ist – das ist sich ausstrecken nach dem, was noch nicht ist, aber was noch sein könnte. Das ist sehnsüchtig sein nach mehr Leben und Lebendigkeit, das ist Ausschau halten nach Gott in unserem Leben. Das ist staunen können. Das ist wach sein, hellwach, hinschauen auf unser Leben, auf diese Welt. Damit fängt das Abenteuer an: das Unsagbare hören, dem Unglaublichen trauen, sich auf den Weg machen.

©Andrea Schwarz

von Dagmar Meburger